

Berlin, 19. Mai 2026

Pressemitteilung

Demokratie Campus auf dem Alexanderplatz: BFB zieht positive Bilanz zum Ehrentag

Zahlreiche Gespräche über Ehrenamt, Zusammenhalt und Demokratie – Future Professionals gestalten Aktion des Freiberuflerverbands

Berlin, 19. Mai 2026. Zahlreiche Gespräche, persönliche Begegnungen und viel Interesse aus der Bevölkerung begleiteten den „Demokratie Campus“ des Bundesverbandes der Freien Berufe (BFB) bei seiner ersten Aktion auf dem Berliner Alexanderplatz. Die Mitmach-Veranstaltung fand im Rahmen des ersten bundesweiten Ehrentags von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier statt.

Im Mittelpunkt stand der direkte Austausch über Demokratie, Ehrenamt und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Menschen unterschiedlichster Hintergründe kamen miteinander ins Gespräch und berichteten von ihrem persönlichen Engagement. Darunter waren Ehrenamtliche in der Lesehilfe, Unterstützerinnen und Unterstützer der Obdachlosenhilfe oder Menschen, die sich um die Buchhaltung kleiner Sportvereine kümmern. Besonders bewegend war die Begegnung mit einem wohnungslosen 19-jährigen, der schilderte, wie er regelmäßig mit einem kleinen Wagen durch Berlin fährt, um falsch abgestellte E-Scooter aus dem Weg zu räumen. „Ich habe ja gerade keine Arbeit, dann will ich wenigstens etwas Sinnvolles machen“, erklärte er im Gespräch mit den Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern des BFB.

BFB-Hauptgeschäftsführer Peter Klotzki betont: „Demokratie ist kein abstraktes Konzept. Sie zeigt sich dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen und sich für andere einsetzen“, betonte BFB-Hauptgeschäftsführer Peter Klotzki. „Jeden Tag tragen die Freien Berufe zu unserer Demokratie bei. Gleichzeitig wären sie ohne eine freiheitliche Demokratie in ihrer jetzigen Form nicht denkbar.“

Einzelne Grundgesetz-Gegner im Gespräch

Der Demokratie Campus setzte bewusst auf offene Gespräche und konstruktive Debatten. Auch kritische Stimmen suchten den Austausch. Größere Zwischenfälle gab es nicht, wenngleich einzelne vehemente Gegnerinnen und Gegner des Grundgesetzes lautstark auftraten.

Für den BFB ist die Veranstaltung Teil eines langfristigen Engagements für demokratische Bildung und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Seit 2024 bringt der Demokratie Campus Menschen mit Vertreterinnen und Vertretern aus Medien, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammen. Partner des Formats sind unter anderem Reporter ohne Grenzen, der Medienverband der Freien Presse, Transparency International Deutschland und Media Tenor. Die Veranstaltung auf dem Alexanderplatz wurde unter anderem von den „Future Professionals“ des BFB getragen, einem Programm zur Vernetzung und Förderung junger Talente.

Der Ehrentag, der zum Geburtstag des Grundgesetzes am 23. Mai stattfindet, wird 2026 erstmals bundesweit durchgeführt und von einem Aktionszeitraum zwischen dem 16. und dem 31. Mai gerahmt. Initiiert von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und umgesetzt gemeinsam mit der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, soll der Tag Engagement sichtbar machen und

Menschen zum Mitmachen ermutigen. Mit dem Demokratie Campus hat der Bundesverband der Freien Berufe ein Forum geschaffen, das dieses Ziel auch über den Ehrentag hinaus weiterverfolgt.

Über den BFB:

Der Bundesverband der Freien Berufe e. V. (BFB) vertritt als einziger Spitzenverband der freiberuflichen Kammern und Verbände die Interessen der Freien Berufe, darunter sowohl Selbstständige als auch Angestellte, in Deutschland. Allein die rund 1,49 Millionen selbstständigen Freiberuflerinnen und Freiberufler steuern rund zehn Prozent zum Bruttoinlandsprodukt bei. Sie beschäftigen knapp 4,8 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – darunter knapp 129.000 Auszubildende. Die Bedeutung der Freien Berufe für Wirtschaft und Gesellschaft geht jedoch weit über ökonomische Aspekte hinaus: Die Gemeinwohlorientierung ist ein Alleinstellungsmerkmal der Freien Berufe.

Der BFB online:

Web: www.freie-berufe.de

LinkedIn: www.linkedin.de/company/bundesverband-der-freien-berufe

Podcast „Klotzki und Sigmund“: <https://open.spotify.com/show/3kou6SA60SDyUpDbZVdm9e>

Ihr Ansprechpartner:

Luca Samlidis

Head of Media | Pressesprecher

luca.samlidis@freie-berufe.de

+49 157 36303806

030 28 44 44 32